

# Konfigurieren der Assistenten für die Ersteinrichtung auf Routern der Serien RV160X und RV260X

## Ziel

In diesem Dokument wird der verfügbare Setup-Assistent für die Router der Serien RV160X/RV260X vorgestellt. Mit einem Assistenten können Benutzer die wichtigsten Meilensteine für die Einrichtung und den Betrieb dieser Geräte schnell erkunden.

## Anwendbare Geräte

- RV160
- RV160 W
- RV260
- RV260 W

## Softwareversion

- 1,0/1,3

## Welche Neuerungen bietet dieser Assistenten, wenn ich zuvor Assistenten für Router der Serie RV34X verwendet habe?

Gute Frage. Wenn Sie mit früheren Hardwareplattformen vertraut sind, werden Sie hier mit den Möglichkeiten vertraut sein, die sich Ihnen bieten.

## Welche Unterschiede bestehen zwischen den Varianten Wireless und Nicht-Wireless?

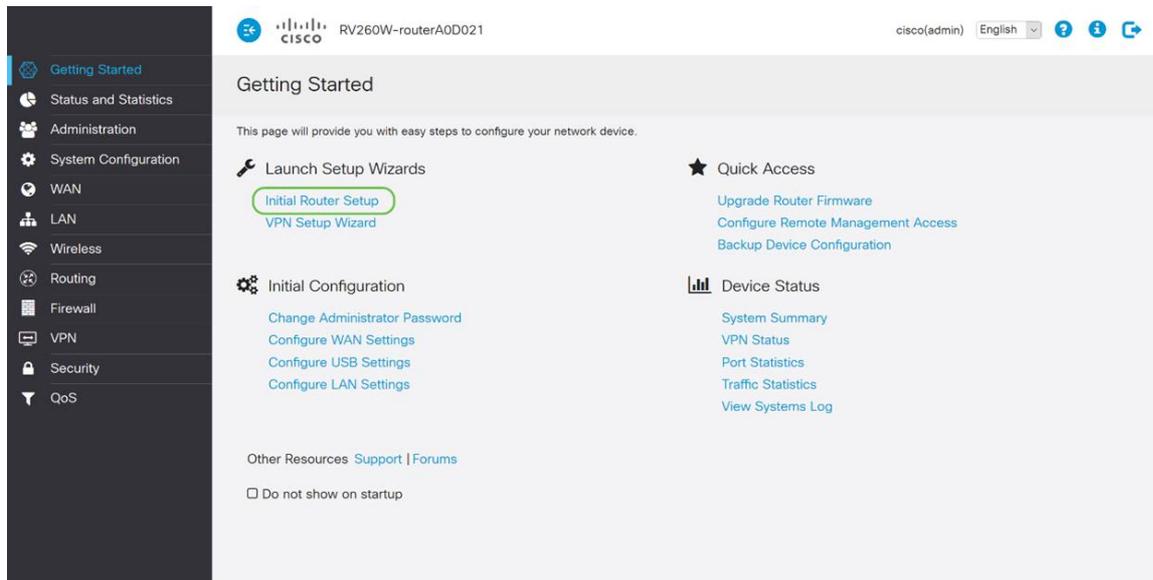
Bitte beachten Sie, dass die Assistenten je nach erworbener Hardware unterschiedlich ausfallen. Die Anzeige "W" am Ende der Produkt-ID gibt das Vorhandensein von Wireless-Funkmodulen an. EX-RV260W

## Assistent zur Ersteinrichtung

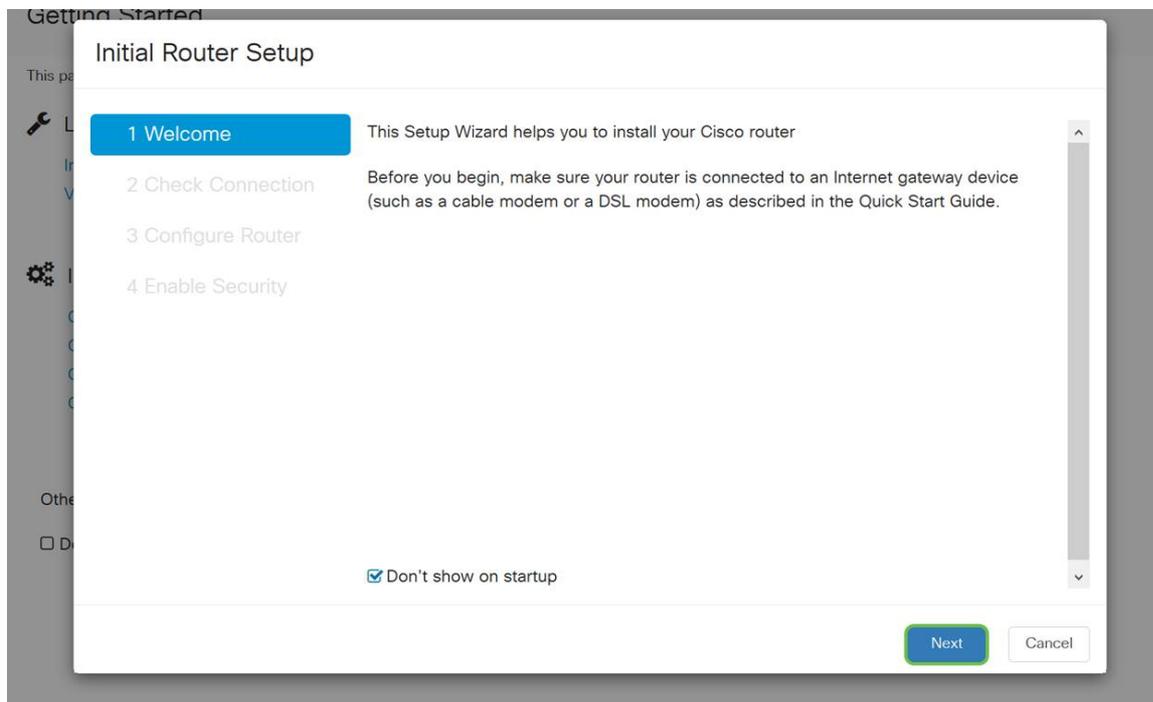
**Wichtiger Hinweis:** Die Standard-IP-Adresse des Routers für das Local Area Network (LAN) lautet 192.168.1.1. Um eine Verbindung herzustellen, müssen Sie möglicherweise die Netzwerkeinstellungen des Geräts ändern, von dem aus Sie auf den Router zugreifen möchten. [Klicken Sie auf den folgenden Link, um eine Anleitung für Windows 10-Benutzer zu erhalten.](#)

Bitte beachten Sie auch, dass Sie, wenn Sie bereits Geräte mit der IP-Adresse 192.168.1.1 besitzen, diesen Konflikt beheben müssen, damit das Netzwerk funktioniert. Mehr dazu am Ende dieses Artikels, oder [klicken Sie hier direkt dorthin](#).

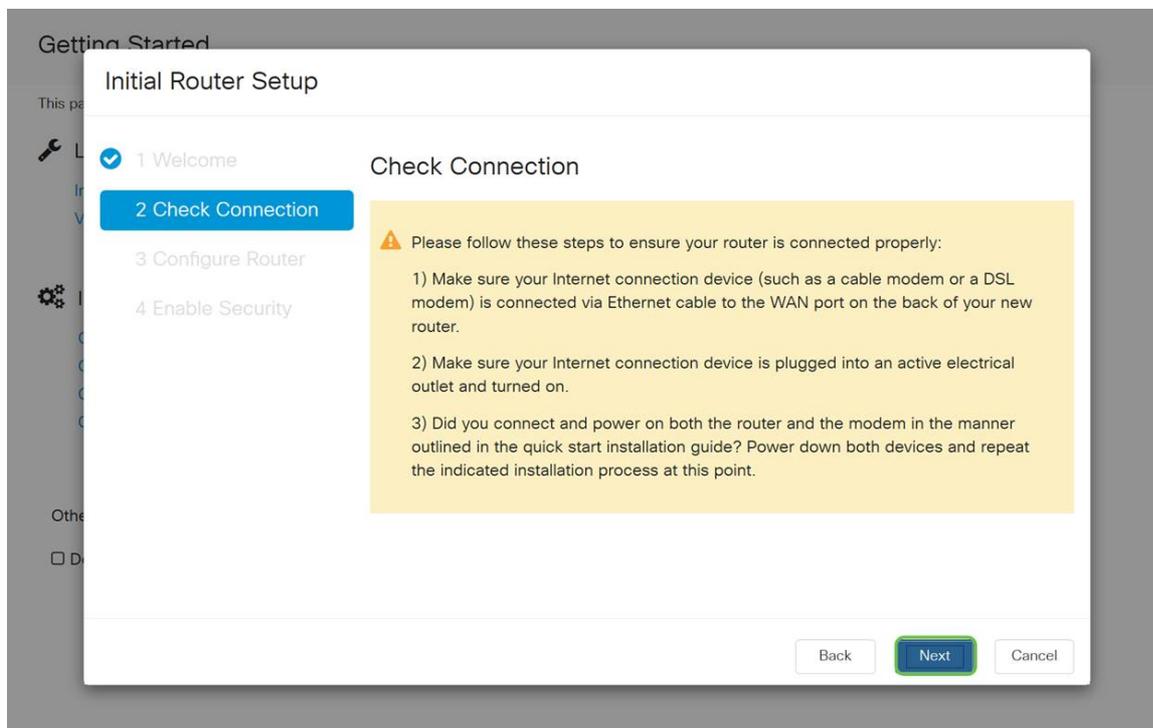
Schritt 1: Klicken Sie auf der Seite "Getting Started" auf **Assistent für die Ersteinrichtung**.



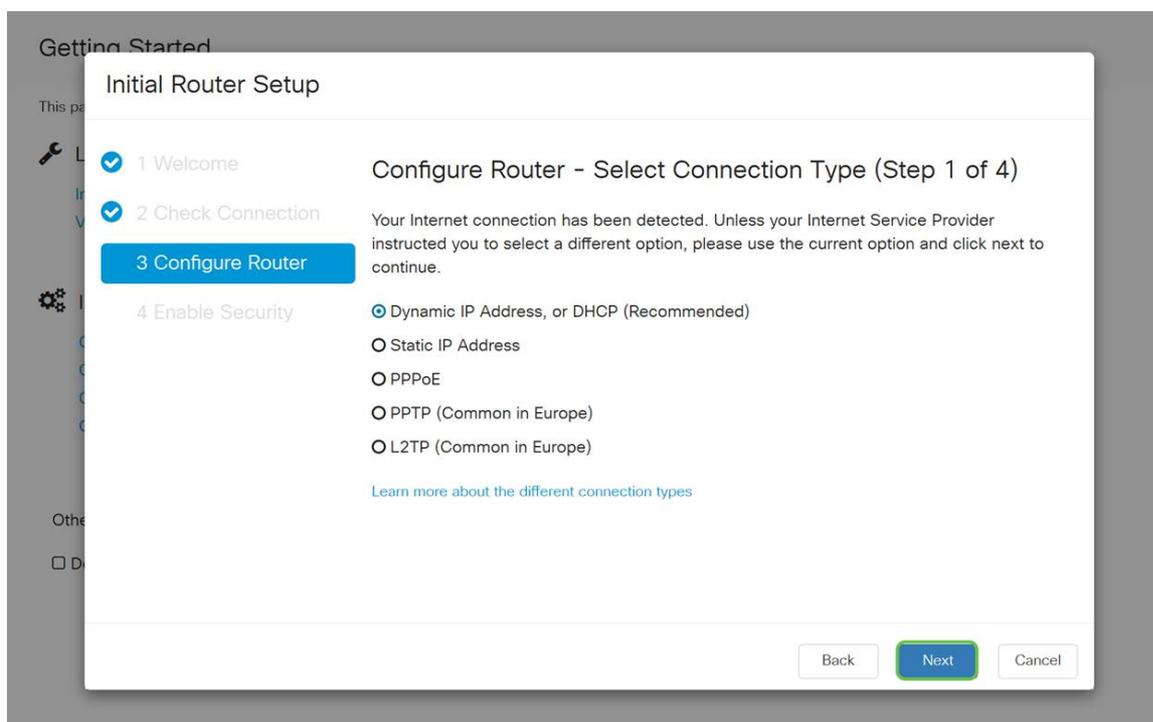
Schritt 2: Überprüfen Sie die Informationen, und stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät an ein mit dem Internet verbundenes Gerät wie ein Modem angeschlossen ist. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.



Schritt 3: In diesem Schritt werden grundlegende Schritte beschrieben, mit denen Sie sicherstellen können, dass Ihr Router verbunden ist. Wenn Sie sicher sind, dass Ihr Gerät verbunden ist, klicken Sie auf **Weiter**.



Schritt 4: Im nächsten Bildschirm werden Ihre Optionen für die Zuweisung von IP-Adressen zu Ihrem Router angezeigt. Abhängig von der Komplexität Ihres eigenen Netzwerks können Sie das eine und das andere auswählen. Klicken Sie nach der Entscheidung auf die gewünschte Option und anschließend auf **Weiter**.



IP-Adressenzuweisung	Beschreibung
Dynamische IP-Adresse oder DHCP (empfohlen)	Wählen Sie die einfachste Option aus, damit Ihr Router die Zuweisung und Wartung von IP-Adressen automatisch verwalten kann.
Statische IP-Adresse *	Die am besten angepasste Lösung, statische IP-Adressen, wird erstellt, wenn eine Präzision erforderlich ist.

PPPoE	Point-to-Point Protocol over Ethernet, hauptsächlich für DSL-Benutzer, ermöglicht diese Methode die Verbindung zwischen zwei Remote-Punkten.
PPTP (in Europa üblich)	Point-to-Point-Protokoll ist eine ältere Methode für VPN-Datenverkehr.
L2TP (häufig in Europa)	Das Layer-2-Tunneling-Protokoll ist auch eine ältere Methode für den VPN-Datenverkehr.

\* Wenn Sie eine statische IP-Adresse auswählen und bereits Routing-Geräte vorhanden sind, müssen Sie eine IP-Adresse in einem anderen Subnetz als dem vorhandenen Gerät zuweisen.

**Hinweis:** Die obige Tabelle soll Ihnen ein umfassendes Verständnis vermitteln. Klicken Sie für weitere Informationen auf den Hyperlink **Weitere Informationen zu den verschiedenen Verbindungstypen** am unteren Rand dieses Bildschirms.

2 Check Connection    Your Internet connection has been detected. Unless your Internet Service Provider instructed you to select a different option, please use the current option and click next to continue.

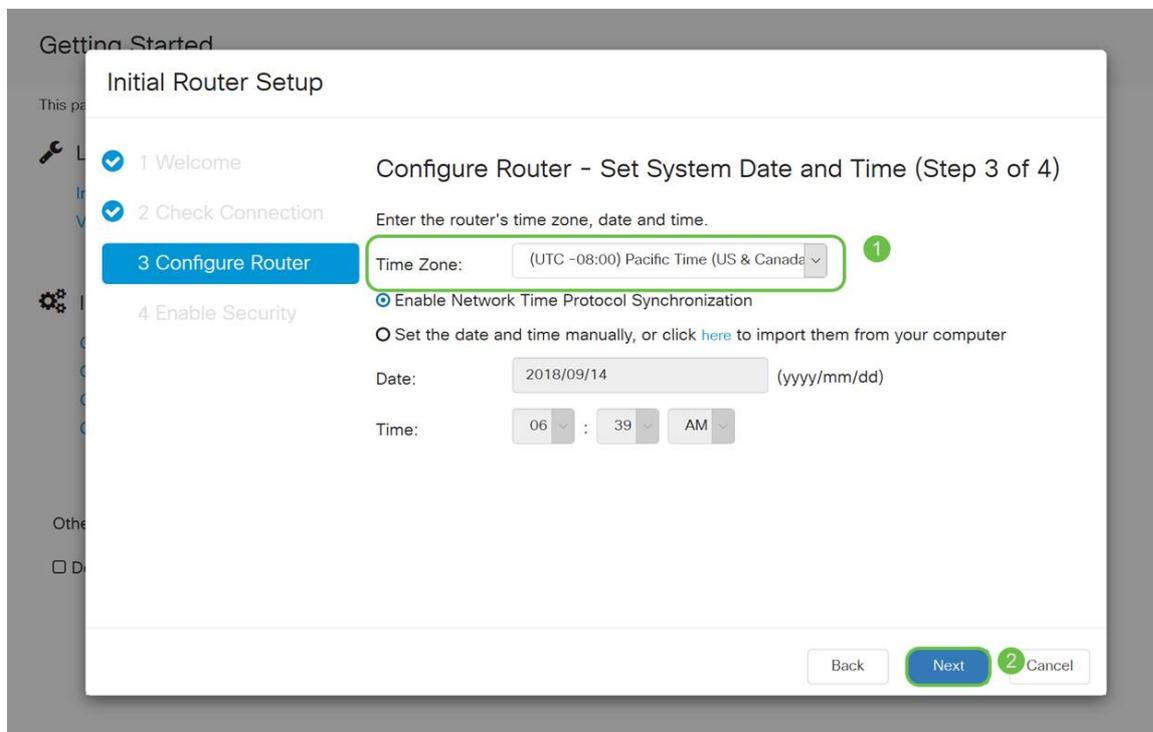
3 Configure Router

4 Enable Security

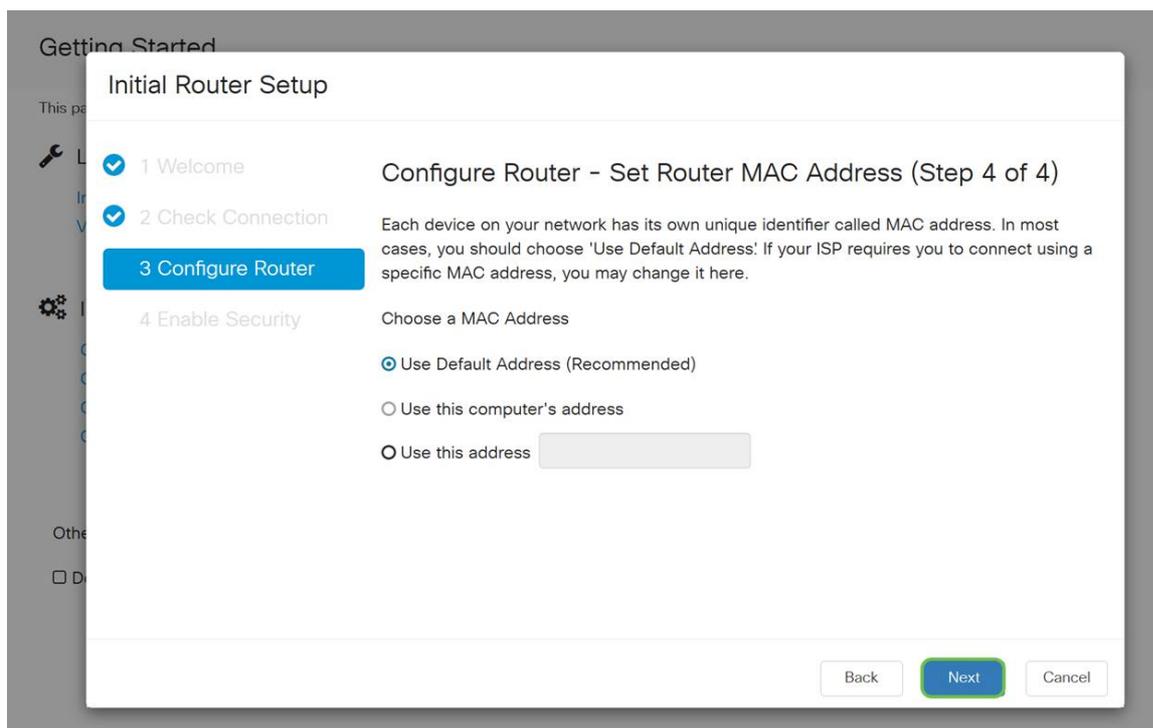
Dynamic IP Address, or DHCP (Recommended)  
 Static IP Address  
 PPPoE  
 PPTP (Common in Europe)  
 L2TP (Common in Europe)

[Learn more about the different connection types](#)

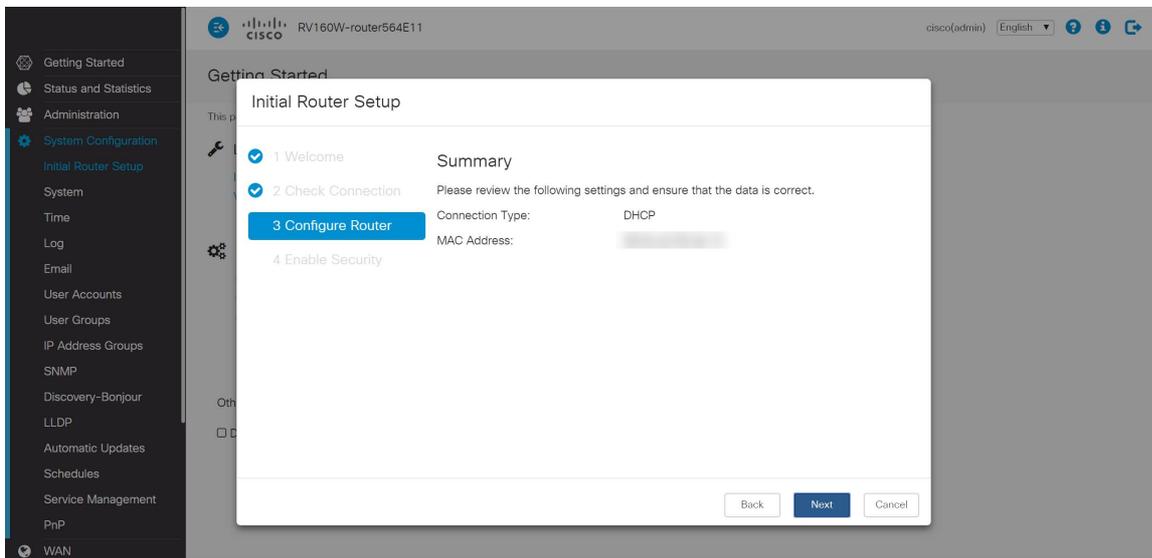
Schritt 5: Als Nächstes werden Sie aufgefordert, die Zeiteinstellungen für den Router festzulegen. Dies ist wichtig, da es beim Überprüfen von Protokollen oder bei der Fehlerbehebung Präzision ermöglicht. Wählen Sie Ihre **Zeitzone aus** und klicken Sie dann auf **Weiter**.



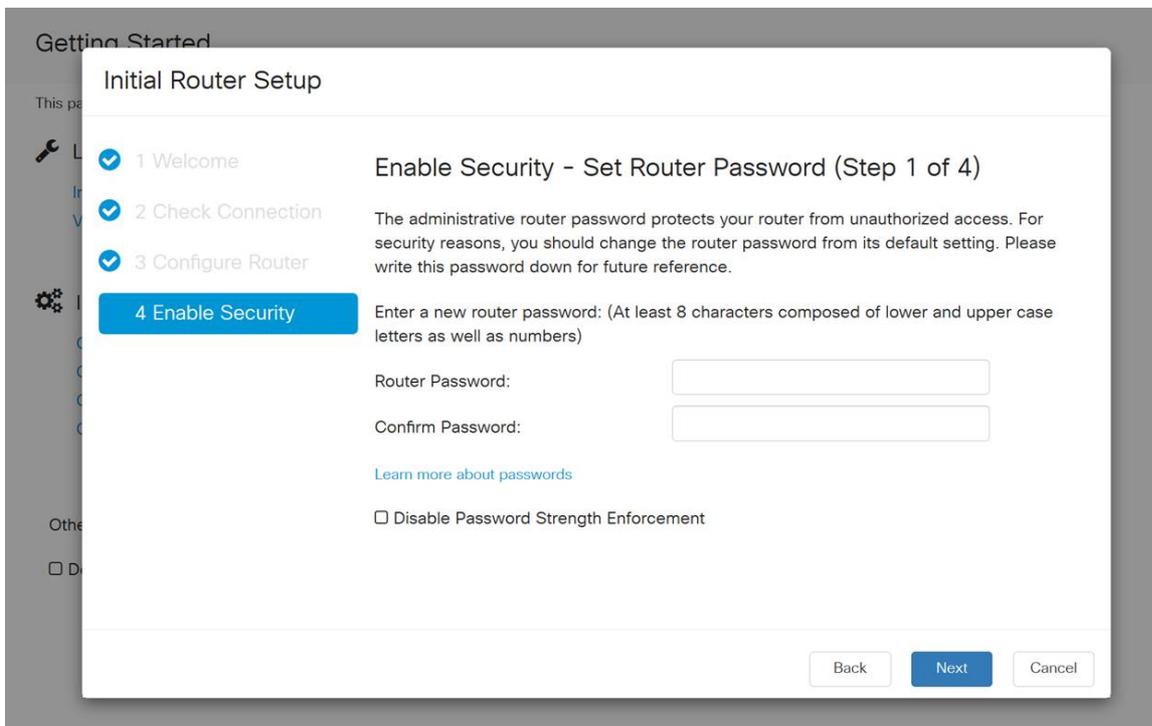
Schritt 6: Als Nächstes wählen Sie die MAC-Adresse aus, die den Geräten zugewiesen werden soll. Die meisten Benutzer verwenden die Standardadresse. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.



Schritt 7: Auf der folgenden Seite finden Sie eine Zusammenfassung der ausgewählten Optionen. Prüfen und auf **Weiter** klicken, wenn sie zufrieden sind.



Schritt 8: Im nächsten Schritt wählen Sie ein Kennwort aus, das bei der Anmeldung beim Router verwendet werden soll. Kennwörter müssen standardmäßig mindestens 8 Zeichen enthalten, sowohl Groß- als auch Kleinbuchstaben, einschließlich Zahlen. **Geben Sie das Kennwort ein**, das den Festigkeitsanforderungen entspricht, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



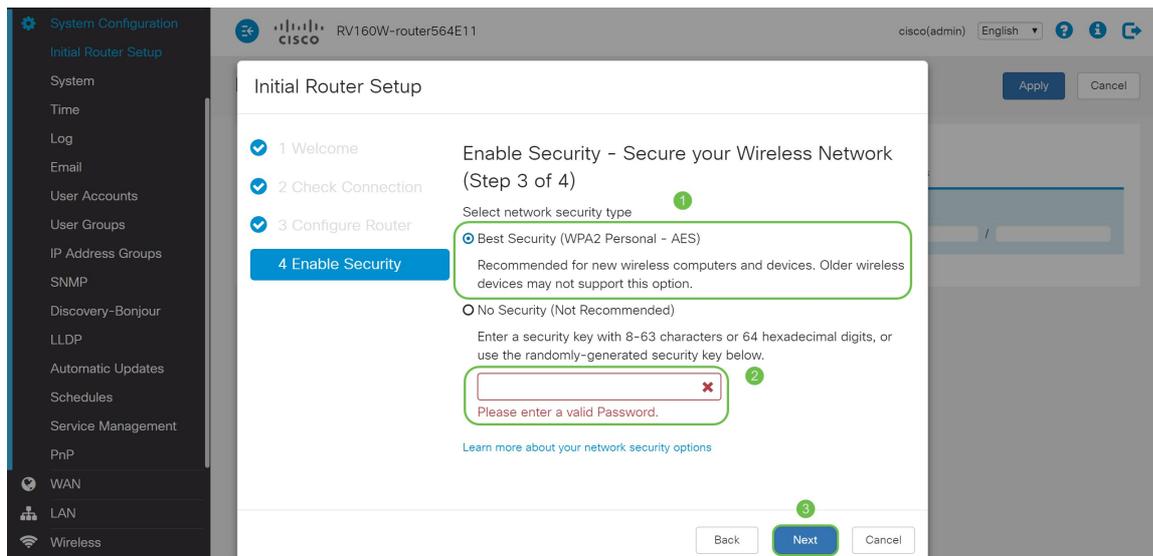
**Hinweis:** Es wird *nicht* empfohlen, die *Durchsetzung der Kennwortstärke* deaktivieren auszuwählen. Mit dieser Option können Sie ein Kennwort so einfach wie 123 auswählen, das für Angreifer so einfach wie 1-2-3 ist.

Wenn Ihr Gerät nicht Wireless-fähig ist, wird Ihnen ein zusammenfassender Bildschirm angezeigt, in dem die von Ihnen ausgewählten Einstellungen hervorgehoben werden. Nachdem Sie diesen Bildschirm überprüft haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

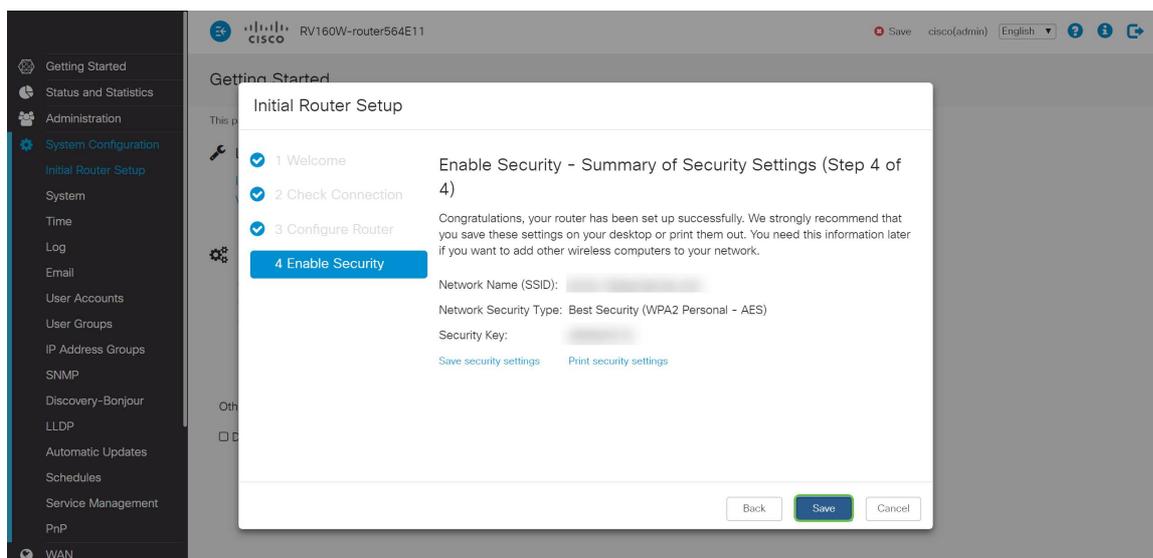
## Die nächsten Schritte sind nur Wireless.

Schritt 9: Wenn Sie über ein Wireless 160/260 verfügen, müssen Sie außerdem einen Sicherheitsschlüssel erstellen, um Zugriff auf das WLAN des Wireless Local Area Network

zu erhalten. Wählen Sie **WPA2 Personal - AES** aus, und geben Sie Ihr Kennwort ein.



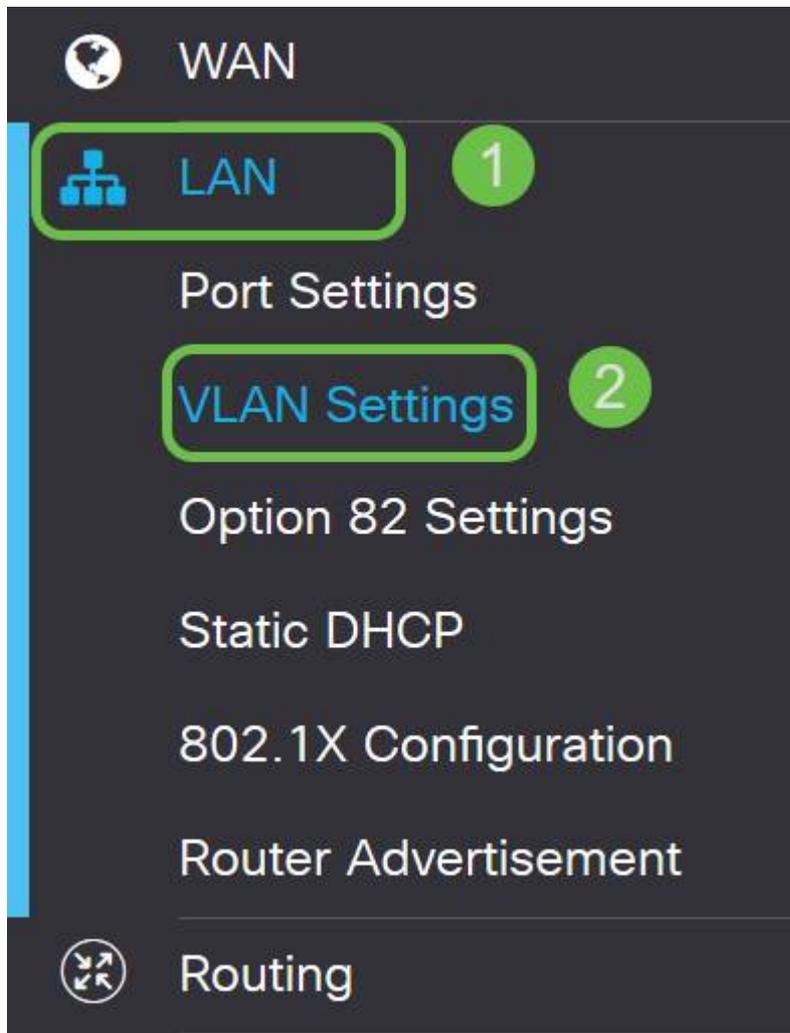
Schritt 10: Überprüfen Sie die Informationen auf der Assistentenübersichtsseite, und klicken Sie dann entweder auf **Speichern**, um unser Klicken auf Zurück zu akzeptieren, wenn Sie eine Einstellung ändern müssen.



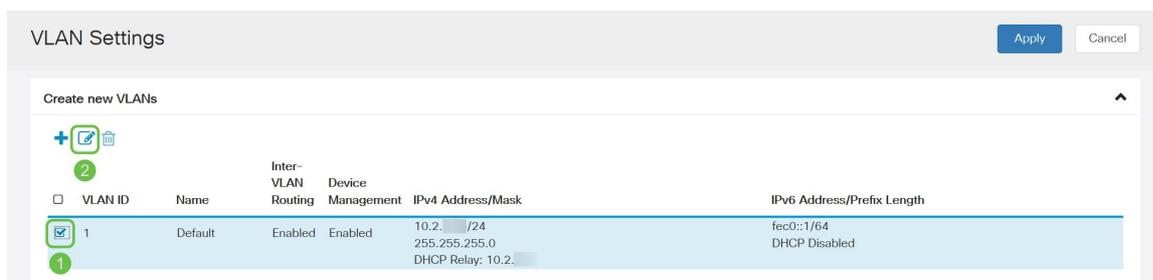
## Wenn Sie die IP-Adresse später bearbeiten müssen

Nach Abschluss des *Assistenten für die Ersteinrichtung* können Sie eine statische IP-Adresse auf dem Router festlegen, indem Sie die VLAN-Einstellungen bearbeiten. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Assistenten zur Ersteinrichtung erneut auszuführen.

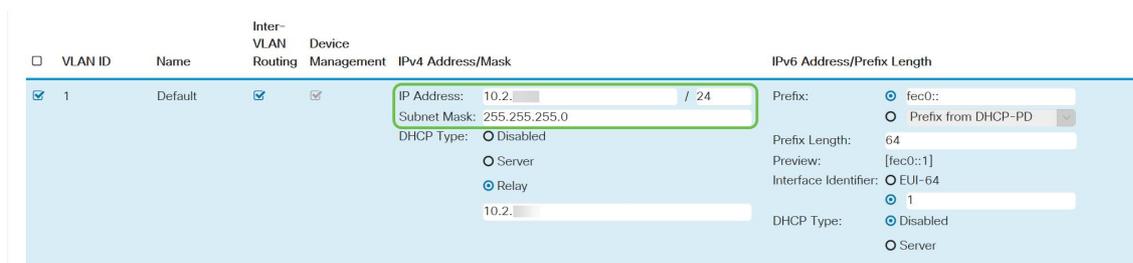
Schritt 1: Klicken Sie in der linken Menüleiste auf die **LAN**-Schaltfläche und klicken Sie dann auf **VLAN Settings**.



Schritt 2: Wählen Sie anschließend das **VLAN** aus, das Ihr Routing-Gerät enthält, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Bearbeiten**.



Schritt 3: Geben Sie die gewünschte **statische IP-Adresse** ein und klicken Sie in der rechten oberen Ecke auf **Apply**.



Schritt 4: (Optional) Wenn Ihr Router nicht der DHCP-Server bzw. das DHCP-Gerät ist, der IP-Adressen zuweist, können Sie die DHCP-Relay-Funktion verwenden, um DHCP-Anfragen an eine bestimmte IP-Adresse weiterzuleiten. Die IP-Adresse ist wahrscheinlich der Router,

der mit dem WAN/Internet verbunden ist.

<input type="checkbox"/>	VLAN ID	Name	Inter-VLAN Routing	Device Management	IPv4 Address/Mask	IPv6 Address/Prefix Length
<input checked="" type="checkbox"/>	1	Default	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	IP Address: 10.2. / 24 Subnet Mask: 255.255.255.0 DHCP Type: <input type="radio"/> Disabled <input type="radio"/> Server <input checked="" type="radio"/> Relay 10.2.	Prefix: <input type="radio"/> fec0:: <input type="radio"/> Prefix from DHCP-PD Prefix Length: 64 Preview: [fec0::1] Interface Identifier: <input type="radio"/> EUI-64 <input checked="" type="radio"/> 1 DHCP Type: <input checked="" type="radio"/> Disabled <input type="radio"/> Server

## Schlussfolgerung

Perfekt, jetzt konfigurieren Sie Ihr neues Routing-Gerät. Wir empfehlen Ihnen, sich auch weiterhin mit den Betriebsmethoden Ihres Netzwerks vertraut zu machen. Mit wenig Aufwand können Sie einige sehr interessante Funktionen implementieren, die Ihrem Unternehmen helfen, sich zu überzeugen. Zu den weiteren Themen, die Sie möglicherweise durchgehen möchten, gehören:

- [Fehlerbehebung bei Routern der Serien RV160 und RV260](#)
- [Konfigurieren von statischem Routing auf dem RV160 und dem RV260](#)
- [Konfigurieren von Zugriffsregeln auf Routern der Serien RV160 und RV260](#)

**Sehen Sie sich ein Video zu diesem Artikel an..**

[Klicken Sie hier, um weitere Tech Talks von Cisco anzuzeigen.](#)